Neuapostolische Kirche
Schweiz

Manna / Heiliges Abendmahl

06.04.2025

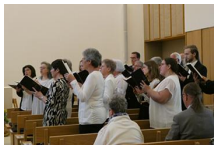
Gottesdienst mit Apostel Christophe Domenig in Langenthal

Das Bibelwort zu diesem Sonntagsgottesdienst las der Apostel aus Johannes 6, 53+54: *Jesus sprach zu ihnen: Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wenn ihr nicht esst das Fleisch des Menschensohns und trinkt sein Blut, so habt ihr kein Leben in euch. Wer mein Fleisch isst und mein Blut trinkt, der hat das ewige Leben, und ich werde ihn am Jüngsten Tage auferwecken.*

Zum vorgelesenen Bibelwort möchte ich euch, so der Apostel, eine Botschaft weitergeben:

Es gibt keine Alternative zur Begegnung mit Jesus Christus im heiligen Abendmahl.

In alter Zeit war das Volk Israel auf seiner Wüstenwanderung oft am Jammern und Klagen. Gott liess sich erbarmen und schenkte den Israeliten täglich Manna (Brot vom Himmel), morgens Brot und abends Wachteln; immer für einen Tag. Mit Ausnahme des sechsten Tages. Da erhielten sie jeweils Nahrung für zwei Tage.

In der heutigen (neuen) Zeit erhalten wir unser Manna im Heiligen Abendmahl, wenn unsere Seele durch die Sündenvergebung gereinigt ist, der Friede in uns einkehrt und wir unsere Herzen öffnen. Die ausgesonderte Hostie wird zu Leib und Blut Jesus Christus. In der Begegnung mit ihm erhalten wir die für uns notwendige Kraft, um Prüfungen und Anfechtungen zu bestehen. Zeigen wir dafür unsere Dankbarkeit ?

Im Mitdienen wiesen die Geistlichen darauf hin, dass das Heilige Abendmahl eine wichtige Stellung in unserem Leben einnehmen soll. Das Manna reicht immer bis zum nächsten Gottesdienst. Wie ist unser Verlangen nach dieser Begegnung?